

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Lieder und Spiele für Turner

Mendelssohn, Salomon

Oldenburg, 1845

5. Turnerlied.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-88230](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-88230)

Drum übet, Brüder, auf den Turnerfluren,
 Was Ritterthum euch lehrt;
 Und folget treu der großen Ahnen Spuren,
 Macht Euch der Vorzeit werth.

Und ob Jahrhunderte in Asche fallen,
 Das deutsche Ritterthum
 Besteh', so lang noch deutsche Zungen lassen,
 Sei deutscher Stolz und Ruhm.

5. T u r n e r l i e d.

Abend sinkt mehr und mehr
 Auf die Erde nieder,
 Und der Turner muntres Heer
 Kehrt zur Heimath wieder.
 Alle Reih'n
 Stimmen ein;
 Nach des Tages Wandergang
 Bient dem Turner froher Sang.
 Müß', Entbehrung, Drang und Noth
 Turner nie wird fliehen,
 Stärkt in Lebens Morgenroth
 Sich zu Tagesmühen.
 Aus dem Quell,
 An Weines Stell',
 Frischer Trunk zu schwarzem Brod
 Färbt des Turners Wangen roth.

Turnerspiel giebt Kraft und Muth
 Zu dem frohen Sinne;
 Turnerschaft bewegt das Blut,
 Daß es leichter rinne.
 Regenguß,
 Sonnenkuß,
 Stroh als Lager hingestrent, —
 Turner nehmen's wie sich's beut.

Schlummern sanft und träumen gleich
 Von des Tages Spiele,
 Sanfter als manch Knäblein weich
 Auf dem Daunenpfühle.
 Junger Tag
 Sieht uns wach,
 Steh'n zu neuem Tageslauf
 Dann gestärket wieder auf.

Singet nun das letzte Wort,
 Brüder, eh' ihr scheidet,
 Frohen Dank dem Weltenhort,
 Der uns hat geleitet. —
 Gute Nacht!
 Herr Gott wacht!
 Daß wir uns bei Tag'zerstehen
 Morgen fröhlich wiedersehen.

6. Der Turner und der Eichebaum.

Mel.: Bekrängt mit Laub.

Seht ihr im Wald den Eichebaum sich erheben
Zum Himmel hoch empor? —
Der ist das Bild, das für sein rüstig Streben
Der Turner sich erkohr.

Der Sturmwind braust mit donnerndem Gebrülle
Und — beugt die Eiche nicht.
Sie trägt in sich der Kräfte hohe Fülle,
Die keine Windsbraut bricht.

So will die Kraft der Turner mächtig stählen,
Die schlummernd in ihm liegt;
Es soll der Muth ihm und die Kraft nicht fehlen,
Die Müß' und Schmerz besiegt.

Jahrhunderte entfliehn im Strom der Zeiten,
Der Eichebaum sieht sie fliehn;
Zum Grabe hin sich Tausende geleiten,
Der Eichebaum sieht sie ziehn.

Gleich ihm will sich des Alters Glück erringen
Der, den ihr Turner heißt;
Das soll und wird durchs Turnen ihm gelingen,
Denn das stärkt Leib und Geist.